



Das Radkonzept Tirol



Einleitung

Die Tiroler Landesregierung hat ein, für die Jahre 2015 - 2020 gültiges „**Radkonzept Tirol**“ zur Steigerung und Attraktivierung des Radverkehrs in Tirol beschlossen.

Damit soll der zunehmenden Bedeutung des Radverkehrs im Alltagsverkehr und im Freizeitverkehr und den Anforderungen der Radfahrenden entsprochen werden.

Ausdruck dieses Radkonzeptes ist die Unterstützung und Förderung von Untersuchungen/Planungen sowie den Bau und die Instandsetzung von Radwegen und Radrouten.




Kategorisierung der Radrouten

KRITERIEN	KATEGORIEN	ALLTAG					FREIZEIT
		Überregionale / regionale Verbindung			Lokale Verbindung		
		S	R I	R II	L I	L II	F
FÜHRUNG							
ERRICHTUNG							
WARTUNG							
AUSSTATTUNG							

S Radschnellweg
I hohe Bedeutung
II geringe Bedeutung

Qualitätskriterien für Radrouten

KRITERIEN	KATEGORIEN	ALLTAG					FREIZEIT
		Überregionale / regionale Verbindung			Lokale Verbindung		F
		S	R I	R II	L I	L II	
FÜHRUNG							
ERRICHTUNG							
Gute Entwässerung		x	x	x	x	x	x
Frei von Hindernissen		x	x	x	x	x	x
Befestigte glatte Oberfläche		x	x				x
Breite des Verkehrsraumes (Zweirichtung)							
 ≥ 4,5m (Überholmöglichkeit)		x					
≥ 3,5m (Anhänger Anhänger)			x				
≥ 2,5m (Rad Anhänger)				x	x	x	x
Kurvenradien außerorts							
≥ 22m (bis zu 30 km/h)		x	x				
≥ 14m (bis zu 25 km/h)				x			
≥ 8m (bis zu 20 km/h)					x	x	x
Steigung							
≤ 3%		x	x				
≤ 6% (bis 500 m)				x			
≤ 8% (bis 250 m)					x	x	x
WARTUNG							
AUSSTATTUNG							

Qualitätskriterien am Beispiel der Kategorie R I

= regionaler Radweg hoher Bedeutung

ERRICHTUNG

Gute Entwässerung
Frei von Hindernissen
Befestigte glatte Oberfläche
Breite des Verkehrsraumes (Zweirichtung)
 $\geq 3,5\text{m}$ (Anhängen | Anhänger)
Kurvenradien außerorts
 $\geq 22\text{m}$ (bis zu 30 km/h)
Steigung
 $\leq 3\%$

WARTUNG

Erhaltung
Reinigung
Winterdienst



FÜHRUNG

Durchgehend befahrbar
Verkehrssicher
Einbindung in Netz
Direkte Wegführung, keine Umwege
Intermodale Umsteigemöglichkeit
Trennprinzip
 kombinierter Geh- und Radweg
 Radstreifen

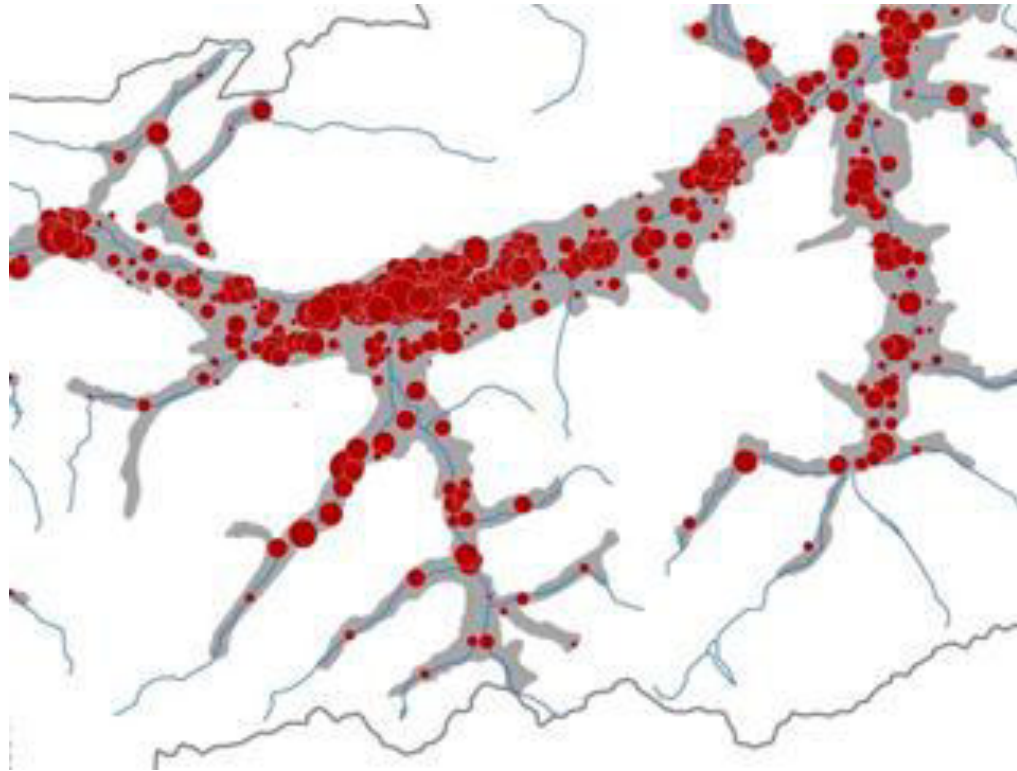


AUSSTATTUNG

Beschilderung
Abstellanlagen an Zielen

Wunschlinien für den Alltagsradverkehr

Im Radkonzept Tirol wurde die Nachfrage nach einer Radinfrastruktur auf Basis des Mobilitätsverhaltes der TirolerInnen an einem Werktag in Form von Luftlinien zwischen Verkehrsbezirken mit ca. 1000 EW ermittelt.



Tägliche Mobilität

Im Radkonzept Tirol wurde für die Potenzialanalyse ein „Mobilitätsbudget“ von 60 min (Hin- und Rückfahrt) für alle fahrradtauglichen Wege zugrunde gelegt.

(Höhenunterschiede wurden dabei berücksichtigt) 😊

Zeitbudget

20 Minuten

40 Minuten

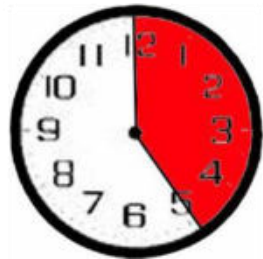
60 Minuten

Verkehrsmittel

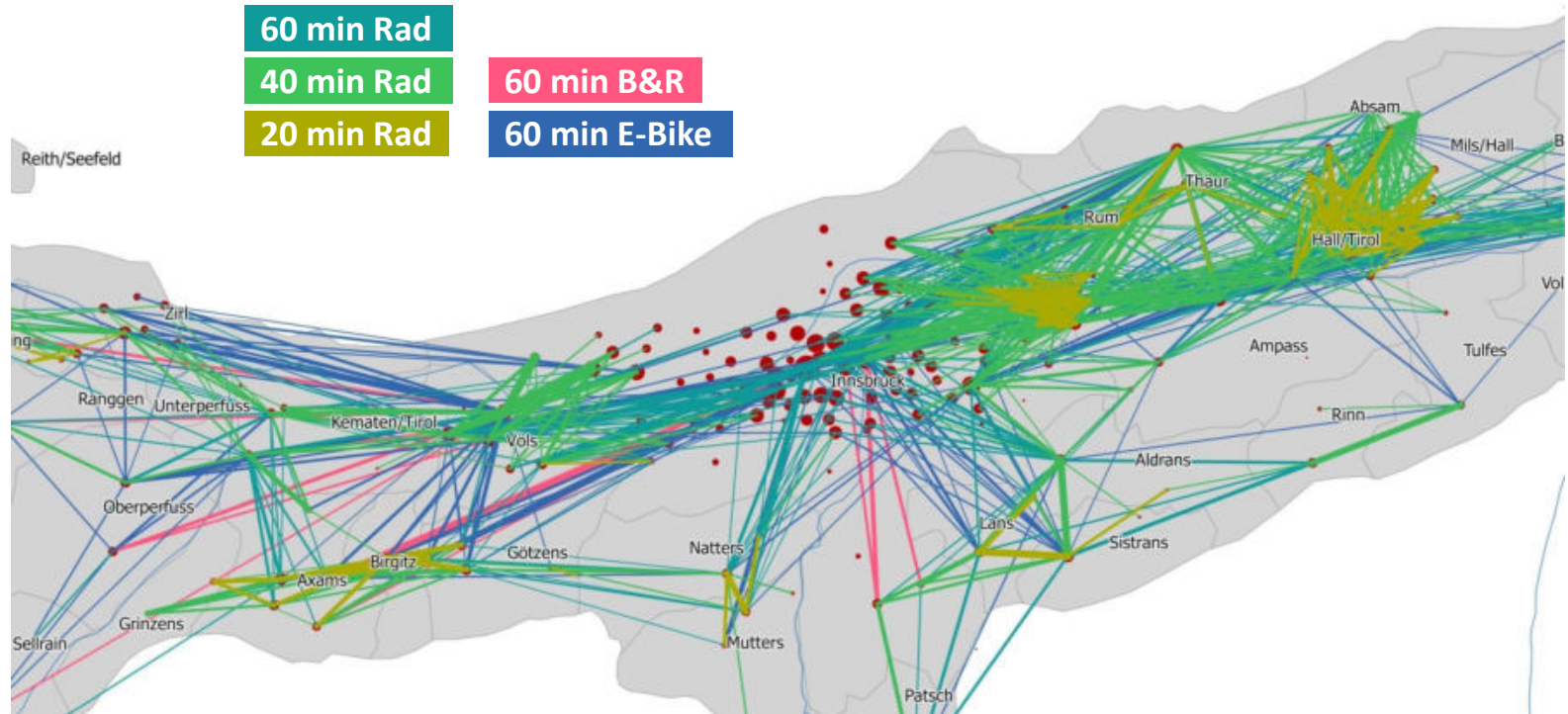
Rad

E-Bike

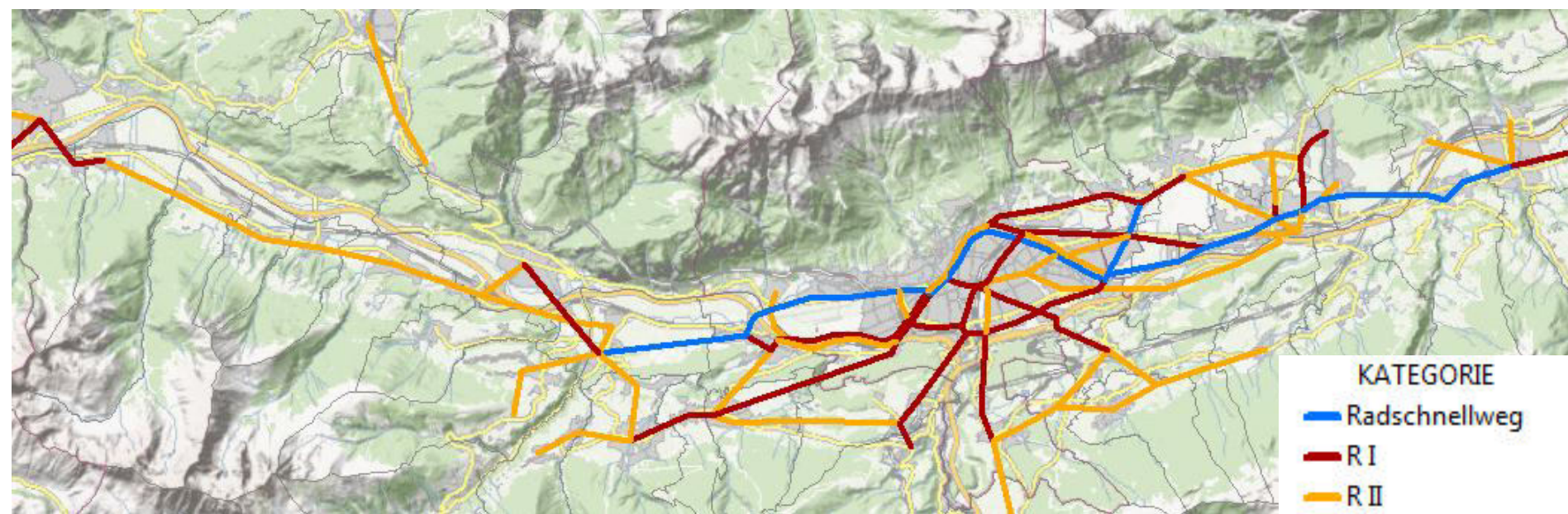
ÖV und Rad



Erreichbarkeit im Zentralraum Innsbruck mit Rad, E-Bike und Rad/ÖV in 60 min ⬆️⬆️



Wunschlinien Alltagsradverkehr - Ergebnis Zentralraum Ibk



Wunschliniennetz für Alltagsradverkehre und bestehende touristische Radwandererrouten in Tirol



Abteilung V&S, SG Verkehrsplanung

Stand: November 2015

Förderrichtlinien

Die Fördersätze richten sich nach der Kategorie der Radroute.






5 Mio. Euro bis 2018

Fördergegenstand		je Qualitätsstufe bis zu			
		R I	R II	F	
A	Planungen, Konzepte Verkehrssicherheit	70%			50%
B	Errichtung, Verbesserung und Instandhaltung von Radfahranlagen und Radrouten	70%	60%	60%	50%







Neue Fördersätze ab Mai 2016

Wegweisungsempfehlungen für Radrouten

Das Land Tirol ist unter Einhaltung der neuen Richtlinien für den Radverkehr bestrebt, allen RadfahrerInnen in ganz Tirol ein durchgängiges, einheitliches und verständliches Erscheinungsbild zu bieten.

Hauptwegweiser (als Tabellenwegweiser)		
		

Radroutenlogos
bzw. -nummern:
75 x 75 mm

Vorwegweiser	Zwischenwegweiser	Pfeilwegweiser
	 	  

Das Tiroler Radkonzept

www.tirol.gv.at/sport/radfahren/

Förderrichtlinien

www.tirol.gv.at/sport/radfahren/radwegmodell/foerderungradwege/

Ansprechpartner

www.tirol.gv.at/sport/radfahren/radwegmodell/fragen-radwegmodell/





FAHRRAD WETTBEWERB

www.tirolmobil.at

